

Hiermit bestätige ich, _____,
 (Name) (Klasse/Jahrgang)

der Schule _____
 (Schule)

meine Teilnahme am Begabtenförderungsprogramm **KunstpionierePLUS** für das **Schuljahr 2024/25**.

Mit der Teilnahme verpflichte ich mich ...

- im Vorfeld der Bewerbung die **Genehmigung meiner Schulleitung** zur Teilnahme (siehe Anlage 1) eingeholt zu haben.
- alle Lehrkräfte, deren Unterricht meine Abwesenheit betrifft, im Vorfeld **von meiner Teilnahme/Abwesenheit zu informieren**.
- parallel versäumte unterrichtliche **Lerninhalte eigenständig nachzuholen**.
- an allen genannten und abgesprochenen Terminen **pünktlich zu erscheinen**. Bei Verspätungen/Fehlzeiten werde ich die Verantwortlichen des Projektes und meine Schule informieren.
- **aktiv am Programm teilzunehmen** sowie verantwortungsbewusst, verlässlich und sorgfältig zu arbeiten.
- meine **Arbeitsmaterialien** (Skizzenbuch u.a.) immer dabei zu haben.
- mein entstandenes Kunstwerk sowie Skizzenbuch zu Ausstellungszwecken **bis zum folgenden Schuljahresende 2025-26** den Veranstaltern von Kunstpioniere PLUS auf Anfrage zur Verfügung zu stellen und meine digitale Bewerbung **frühestens ab dem 25.07.24** eigenständig zu löschen.
- die von mir entstandenen künstlerischen Arbeiten **zum verabredeten Zeitpunkt selbstständig beim Ausstellungshaus abzuholen**. (Der Termin wird rechtzeitig kommuniziert.) Mir ist bewusst, dass sie ansonsten ggf. vernichtet werden müssen, da vor Ort keine weitere Lagermöglichkeit besteht.



Ich erkläre mich bereit, meine **Bewerbung in digitaler Form** als TaskCard (<https://www.taskcards.de>) so, **wie im Beispiel vorgegeben, einzureichen**. Die Vorlage hierfür befindet sich zusammen mit allen weiteren Unterlagen zum Program unter dem diesem QR-Code bzw. Link: <https://t1p.de/2sh0k>

Ich schicke meinen Link rechtzeitig, spätestens aber **bis Freitag, den 09.05.25** an meine betreuende Lehrer:in, der/die meine Bewerbung vervollständigt und an die Kunstpioniere weiterleitet.

Hinweise zur Bewerbung per TaskCard: Zur Erstellung der digitalen Bewerbung kann die online hinterlegte TaskCard-Vorlage geklont oder mit denselben Kategorien nachgebaut werden. Sie muss mit dem Namen des/der Schüler:in und dem Namen der Schule versehen werden. Alle vorgegebenen Spalten werden mit dem entsprechenden Material bestückt. Die fertige TaskCard wird so gespeichert, dass sie/es direkt über den Link geöffnet werden kann.

Ich und meine Erziehungsberechtigten haben die Einverständniserklärung zu Foto- und Filmaufnahmen vollständig ausgefüllt und abgegeben. Uns ist bewusst, dass bei einer Zusage zur Teilnahme auch Bildteile der Bewerbung für die Einladungskarte und das Plakat zur Blitzausstellung verwendet werden können.

Meine Erziehungsberechtigten erklären sich einverstanden, dass ich mich im Rahmen des Begabtenförderungsprogramms KunstpionierePLUS während der Arbeitsphasen und in Absprache mit der Projektleitung zwecks künstlerischer Arbeit (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- auch außerhalb des Veranstaltungsortes in mindestens **2er-Gruppen frei bewegen kann.**
- auch außerhalb des Veranstaltungsortes eigenverantwortlich und **alleine frei bewegen kann.**

Meine Erziehungsberechtigten erklären sich einverstanden, dass ich im Rahmen des Begabtenförderungsprogramms KunstpionierePLUS zu Arbeitszwecken und/oder zu den vereinbarten Terminen und Orten Hin- und Rückwege mit den öffentlichen Verkehrsmitteln **selbständig** oder **in einer selbstorganisierten Schüler:innengruppe** vornehme. Dafür notwendige Fahrscheine kaufe ich mir eigenständig.

Meine Erreichbarkeit während des Projekts:

Meine Telefonnummer (Handy und Festnetz)

Meine Mail-Adressen (**privat***)

Mit unseren Unterschriften bestätigen wir, dass wir die o.g. Angaben sorgfältig gelesen haben und ihnen bzw. den angekreuzten Punkten zustimmen. Uns ist bewusst, dass dieser Teilnahmevertrag nicht einer Zusage zur Teilnahme entspricht. Er ist erst mit der erfolgten Zusage zur Teilnahme durch die KunstpionierePLUS-Jury gültig.

Datum, Unterschrift Teilnehmer:in

Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte

*Wir benötigen die privaten Mail-Adressen, weil teilweise Schuladressen von schulfremden Personen (uns) nicht angeschrieben werden können und wir euch dann ggf. für weitere Ausstellungen etc. auch noch erreichen können, wenn ihr die Schule schon verlassen habt.